

---

**Stadt Adorf/Vogtl.**

**Sitzungsniederschrift**

**der öffentlichen Stadtratssitzung**

Sitzung am  
in Raum

01.04.2019  
Rathaus Adorf/Vogtl., Ratssaal, Markt 1, 08626 Adorf/Vogtl.

von - bis Uhr

19.00 – 19.35 Uhr

Mitglieder

	Zahl	anwesend	teilw. anw.	abwesend
Bgm. + SR	19	15	1	3
Ortsvorsteher	3	3	0	0

anwesende  
Mitglieder

siehe Anwesenheitsliste

abwesende  
Mitglieder

SR Günter Glaß – entschuldigt / krank  
SR Sebastian Brand – entschuldigt / dienstlich  
SR Frank Jäger – entschuldigt / dienstlich

Vermerk

Das Protokoll der öffentlichen Stadtratssitzung besteht aus den  
Seiten 1 – 6.

Unterzeichnung durch:

Bürgermeister Rico Schmidt

SRin Sylvia Dobberkau

SRin Liane Lamprecht

Protokollantin Evelin Dahle

## Verlauf:

### **TOP 1.) Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung**

Herr Bürgermeister Schmidt eröffnet um 19.00 Uhr die 35. Stadtratssitzung der Legislaturperiode. Der Bürgermeister stellt die ordnungsgemäße Ladung aller Stadträte und Ortsvorsteher fest. Er begrüßt den Stadtrat, die Vertreter der Ortschaften, die Mitarbeiter der Verwaltung, Frau Heike Schulze vom Ingenieurbüro für Bauplanung Chemnitz, Frau Dipl. Ing. Andrea Müller vom Ingenieurbüro für Tief- und Straßenbau Chemnitz, Herrn Böhringer vom Büro iF ideen Finden GmbH Wunsiedel, Herrn Kleindienst Architekt Bund Deutscher Architekten (BDA) aus Nürnberg sowie die Vertreter der Bürgerschaft.

### **TOP 2.) Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Es sind zum jetzigen Zeitpunkt 14 Stadträte und der Bürgermeister anwesend.

### **TOP 3.) Bestätigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird in der ausgereichten Form bestätigt.

### **TOP 4.) Benennung von zwei Stadträten zur Mitunterzeichnung der Niederschrift**

Zur Mitunterzeichnung des Stadtratsprotokolls werden Frau Stadträtin Sylvia Dobberkau und Frau Stadträtin Liane Lamprecht benannt.

### **TOP 5.) Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Stadtratssitzung vom 11.02.2019**

Zum Protokoll der öffentlichen Stadtratssitzung vom 11.02.2019 gibt es durch den Stadtrat keine Anfragen, Ergänzungen und Hinweise.

### **Beschluss-Nr. 12/2019**

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. bestätigt das Protokoll der öffentlichen Stadtratssitzung vom 11.02.2019.

Stimmabgabe:	15	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Enthaltung
	0	Befangenheit

### **TOP 6.) Vergabe von Bauleistungen nach § 3 Abs. 1 VOB/A Öffentliche Ausschreibung Los 1 „Sanierung und Aufwertung Waldbad Adorf/Vogtl.“ SR-BV-Nr. 16/2019**

Herr Bürgermeister Schmidt gibt Erläuterungen zur Beschlussvorlage.

Die Veröffentlichung im Sächsischen Ausschreibungsblatt fand am 01.03.2019 und auf den Vergabepattformen eVergabe und Vergabe 24 in der Zeit vom 04.03.2019 bis 15.03.2019 statt und es waren die Bieter zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Fünf Unternehmen haben die Unterlagen abgefordert. Bei der Submission am 15.03.2019 lagen vier Angebote vor. Die Kostenberechnung lag bei 391.907,46 €. Das Angebot der Firma Oelsnitzer Bau & Service GmbH lag leicht über der Kostenberechnung, so der Bürgermeister.

Es werden keine Anfragen gestellt.

### **Beschluss-Nr. 13/2019 – SR-BV-Nr. 16/2019**

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschließt den Auftrag Los 1- Tiefbau, GaLaBau und Außenanlagen für die Maßnahme „Sanierung und Aufwertung Waldbad Adorf/Vogtl.“ an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Oelsnitzer Bau & Service GmbH, Adolf-Damaschke-Str. 20, in 08606 Oelsnitz, zum Preis von brutto 407.764,85 € zu vergeben.

Stimmabgabe:           15   Ja-Stimmen  
                              0   Nein-Stimmen  
                              0   Enthaltung  
                              0   Befangenheit

### **TOP 7.) Vergabe von Bauleistungen nach § 3 Abs. 1 VOB/A Öffentliche Ausschreibung Los 2 „Sanierung und Aufwertung Waldbad Adorf/Vogtl.“ SR-BV-Nr. 17/2019**

Herr Bürgermeister Schmidt gibt Erläuterungen zur Beschlussvorlage.

*Ab 19.10 Uhr nimmt Herr Stadtrat Jens Puggel an der Beratung teil (15 stimmberechtigte Stadträte und der Bürgermeister).*

Die Veröffentlichung im Sächsischen Ausschreibungsblatt fand am 01.03.2019 und auf den Vergabepattformen eVergabe und Vergabe 24 in der Zeit vom 04.03.2019 bis 15.03.2019 statt und es waren die Bieter zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Fünf Unternehmen haben die Unterlagen abgefordert bzw. heruntergeladen. Bei der Submission am 15.03.2019 lagen zwei Angebote vor.

Die Kostenberechnung lag bei 958.710,05 €. Beide Angebote lagen leicht über der Kostenberechnung, so der Bürgermeister.

Es werden keine Anfragen gestellt.

### **Beschluss-Nr. 14/2019 – SR-BV-Nr. 17/2019**

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschließt den Auftrag Los 2- Beckenanlagen, Schwimmbadtechnik für die Maßnahme „Sanierung und Aufwertung Waldbad Adorf/Vogtl.“ an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Kupsch Schwimmbadtechnik GmbH, Angerstraße 2 in 04827 Gerichshain, zum Preis von brutto 1.016.786,53 € zu vergeben.

Stimmabgabe:           16   Ja-Stimmen  
                              0   Nein-Stimmen  
                              0   Enthaltung  
                              0   Befangenheit

Stadträtin Bang fragt nach den Gesamtkosten der Sanierung des Waldbades? Herr Bürgermeister Schmidt teilt mit, dass man derzeit im Kostenrahmen liege. Da aber noch zwei weitere öffentliche Vergaben anstehen, käme man über das veranschlagte Gesamtvolumen hinaus. Eventuelle Einsparpotentiale sind seitens der Verwaltung zu eruieren.

Stadträtin Bang bittet in einer der nächsten Sitzungen um genaue Kostenangaben.

**TOP 8.) Vergabe von Lieferleistungen nach § 3 Abs. 2 VOL/A Öffentliche Ausschreibung Lieferung eines Teleskopradladers für den Stadtbauhof SR-BV-Nr. 15/2019**

Herr Bürgermeister Schmidt gibt kurze Erläuterungen zur Beschlussvorlage.

SR Süßdorf hinterfragt, um welche der beiden Firmen KLMV es sich bei der Beschlussempfehlung handelt, da im Beschlusstext von der Firma aus Oberkotzau die Rede ist und auf der Liste „Zusammenstellung der Angebote“ stehe als Firmensitz Rodewisch.

Der Bürgermeister nimmt den Hinweis entgegen und erklärt, dass es sich um ein und dieselbe Firma mit diesen beiden Standorten und es sich lediglich um einen Schreibfehler handelt. Er dankt SR Süßdorf für den Hinweis.

SR Träger fragt nach, inwieweit die Mitarbeiter des Stadtbauhofes vorab mit in die Gespräche zur Anschaffung dieses Teleskopradladers einbezogen wurden? Diese seien, „nicht glücklich“ mit diesem Modell. SR Träger betont ausdrücklich, dass er immer für die sinnvolle Anschaffung von Technik ist, nur sollte man die Personen mit einbeziehen, die diese auch bedienen müssen. Dies sehe in diesem Fall anders aus. Aus Gesprächen mit Bauhofmitarbeitern habe er dies erfahren.

Stadtrat Beine merkt an, dass bei diesem Fahrzeug tatsächlich die Wendigkeit „nicht mehr gegeben ist“. Da stimmt er SR Träger bei den Bedenken der Bauhofmitarbeiter zu. Allerdings sei die Lenkung einfach nur anders, man müsse sich daran gewöhnen.

SR Cihak weist darauf hin, dass diese Lenkung bei Teleskopladern generell vorhanden ist. Wenn man einen Lader mit gleicher Lenkung wie beim alten Fahrzeug haben wollte, dürfe man keinen Teleskoplader nehmen.

Der Bürgermeister ergänzt, dass mit dem Leiter des Bauhofes und den Mitarbeitern nach den Bedürfnissen und Vorstellungen für die Anschaffung dieser Technik im Vorfeld geredet wurde. Es sei der Wunsch aller gewesen, diese Technik so anzuschaffen.

SRin Bang fragt, ob es fachliche Beratung vom Hersteller gab?  
Der Bürgermeister bejaht dies, es sei ein Vertreter der Firma Vorort gewesen.

Der Bürgermeister teilt zum Sachverhalt mit, dass die Vergabeunterlagen von 12 Bietern abgefordert wurden. Die Submission fand am 05.03.2019 statt. Eingegangen sind vier Angebote, drei in schriftlicher und eine in elektronischer Form. Nach Prüfung der Angebote gab die Firma KLMV das wirtschaftlichste Angebot ab.

Da es keine weiteren Anfragen und Hinweise gibt, kommt man nur Abstimmung.

**Beschluss-Nr. 15/2019 – SR-BV-Nr. 15/2019**

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschließt den Auftrag zur Lieferung eines Teleskopradladers inklusive Unischaufel, Stapeleinrichtung und abgenommener Arbeitsplattform für den Stadtbauhof an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma KLMV GmbH, Robert-Bosch-Straße 1, in 95145 Oberkotzau, zum Preis von brutto 72.554,30 Euro zu vergeben.

Stimmabgabe: 15 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
1 Enthaltung  
0 Befangenheit

**TOP 9.) Annahme der Spende der Fa. Lion.s Den Ventures GmbH  
SR-BV-Nr. 11/2019**

Herr Bürgermeister Schmidt erläutert kurz die Beschlussvorlage.  
Da es keine Anfragen gibt, kommt man zur Abstimmung.

**Beschluss-Nr. 16/2019 – SR-BV-Nr. 11/2019**

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. stimmt der Annahme und Verwendung der am 07.02.2019 eingegangenen Spende der Firma Lion.s Den Venture GmbH aus Frankfurt/M. in Höhe von 10.000,00 EUR für den geplanten Neubau des Aussichtsturmes in Remtengrün zu.

Stimmabgabe: 13 Ja-Stimmen  
3 Nein-Stimmen  
0 Enthaltung  
0 Befangenheit

**TOP 10.) Annahme der Erbschaft von Herrn Helmut Schmidt-Dietrich  
SR-BV-Nr. 12/2019**

Kurze Erläuterung gibt Herr Bürgermeister Schmidt.

Herr Helmut Schmidt-Dietrich hat in seinem Testament vom 20.11.2017 die uneigennützigte Hilfsbereitschaft der Freiwilligen Feuerwehr Adorf gelobt und dieser einen Betrag in Höhe von 10.000,00 EUR für Ausrüstung sowie 1.000,00 EUR für gemeinsame Feierlichkeiten zugesprochen. Anliegen des Herrn Schmidt-Dietrich war es darüber hinaus, auch die Jugendfeuerwehr finanziell zu unterstützen.

Stadtrat Geipel hob die Leidenschaft des Herrn Schmidt-Dietrich, der sich Zeit seines Lebens sehr für die Freiwillige Feuerwehr interessierte, hervor.

Es werden keine weiteren Anfragen gestellt.

**Beschluss-Nr. 17/2019 – SR-BV-Nr. 12/2019**

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. stimmt der Annahme und Verwendung der am 06.11.2018 eingegangenen Zahlung in Höhe von 11.000,00 EUR aus dem Nachlass des Herrn Helmut Schmidt-Dietrich zugunsten der Freiwilligen Feuerwehr Adorf/Vogtl. zu.

Stimmabgabe: 16 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltung  
0 Befangenheit

## **TOP 11.) Informationen / Sonstiges**

Herr Bürgermeister Schmidt informiert:

- Die Bauarbeiten in der Leubethaer Straße beginnen am 08.04.2019 und werden von der Firma UTR GmbH aus Schönbrunn ausgeführt. Ende der Bauzeit wird ca. Ende Juli 2019 sein.
- In diesem Jahr wird es wieder ein große Bürgerbefragung geben. Dazu soll eine Arbeitsgruppe gebildet werden, die einen Fragenkatalog erarbeitet, der dann an die Bevölkerung weitergegeben wird. Die Auswertung bzw. das Ergebnis wird am Freitag vor dem Stadtfest in der 2. Zukunftswerkstatt bekanntgegeben und diskutiert.
- Der Spielplatz in Leubetha wird nun in 2. Runde ausgeschrieben, da in der 1. Runde die Angebotssumme zu hoch war. Die Vergabe soll im nächsten Technischen Ausschuss erfolgen.

Stadtrat Wolf erinnert an die Anfrage des SR Brand vor ca. anderthalb Jahren zum Erkenntnisstand Ambulanz. Gibt es zum jetzigen Zeitpunkt Grundgedanken?

Herr Bürgermeister Schmidt informiert, dass die Stadt derzeit mit potentiellen Betreibern von Medizinischen Versorgungszentren – MVZ – im Gespräch ist. Für den jetzigen April steht ein Gespräch mit einem möglichen MVZ-Betreiber und mit angehenden Ärzten an.

Es gibt keine weiteren Informationen und Anfragen.

Die öffentliche Stadtratssitzung endet um 19.35 Uhr.

Bürgermeister

Rico Schmidt .....

SRin Sylvia Dobberkau .....

Protokollantin

Evelin Dahle .....

SRin Liane Lamprecht .....